

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Schmechten



Sitzungs-Nr.: **Schmech./005/2007**
Sitzungs-Tag: **03.05.2007**
Sitzungs-Ort: **Schmechten, Bischof-Ferdinand-
Straße, Metbrunnenhalle**

Beginn der Sitzung: **19:30 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:40 Uhr**

Vorsitzender:

Allerkamp, Franz-Hermann

CDU:

Breker, Johannes

Hake, Holger

Vogedes, Matthias

UWG/CWG:

Ewen, Wolfgang

Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

Flore, David

Vertretung für Nahen-Flore, Beate

Stork, Johannes

Vertreter für Schulte, Meinolf

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Planvorstellung für den Ausbau der Straße
"Sachsenring"**
- 3. Teilnahme am Kreiswettbewerb 2007 "Unser Dorf hat
Zukunft"**
- 4. Straßenbenennung im Stadtbezirk Schmechten;
hier: Kreisstraße K 19 von Schmechten in Richtung
Dringenberg ab Einmündung Gehrdeiner Weg/Waldeyer
Weg/Grüner Weg**

**5. Verwendung der Mittel zur Verfügung der
Bezirksausschüsse in Höhe von 693,07 €**

6. Bekanntgaben

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Bezirksausschusses (BA) Schmechten, Franz-Hermann Allerkamp, eröffnete gegen 19:30 Uhr die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder des BA, Herrn Groppe vom Bauamt der Stadt Brakel, sowie die erschienenen Zuhörer. Ein besonderer Gruß ging an seinen Ratskollegen, Herrn Meinolf Schulte.

Gegen Form und Frist der Einladung sowie dem Protokoll der letzten BA-Sitzung gab es keine Beanstandungen.

Durch den Vorsitzenden des BA wurde ein Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung (Nichtöffentlicher Teil) an die Mitglieder der Versammlung gestellt. Erweiterungspunkt war TOP 7, Vermietung der Wohnung über der Metbrunnenhalle. Der Antrag wurde einstimmig vom BA angenommen.

2. Planvorstellung für den Ausbau der Straße "Sachsenring"

Der Vorsitzende des BA übergab das Wort an Herrn Groppe vom Bauamt der Stadt Brakel. Dieser hatte zu Beginn der Versammlung einen ersten Planentwurf vom geplanten Ausbau „Sachsenring“ für die gesamte Versammlung öffentlich ausgehängen.

Herr Groppe teilte den Anwesenden der Versammlung mit, dass der Ausbau „Sachsenring“ bei der Stadt Brakel auf der Prioritätenliste Nr. 1 steht,. Er mahnte die Zuhörer jedoch zugleich vor allzu frühen Hoffnungen, da mit dem Ausbau nicht vor 2009 begonnen werden wird. Grundlagen für einen Förderantrag beim Land NRW müssen zunächst erst vorliegen.

Die Zuschüsse für die Umgestaltung eines neuen Dorfbildes/Ausbau Sachsenring betragen vom Land NRW derzeit nur noch 40 %.

Der Bauausschuss der Stadt Brakel hat die Planung bereits an die Gesellschaft für Landesentwicklung (GFL) vergeben. Die GFL hat bereits mehrere Ortsplanungen im Kreis Höxter durchgeführt (z.B. Bellersen und Erkeln).

Eine erste Bestandsaufnahme und eine grobe Planung wurde von der GFL bereits gemacht. Das Resultat zeigte der erste Planentwurf.

Die Gestaltung des Sachsenringes könnte wie folgt aussehen:

Die Fahrbahn soll aus einer gradlinigen Schwarzdecke (Breite 4,00 m) mit einer Rinne (Breite 1,00 m) bestehen. Die befahrbare Fahrbahnbreite würde somit 5,00 m betragen und man hätte so auf den landwirtschaftlichen Verkehr Rücksicht genommen.

Für den Fußgängerverkehr ist ein einseitiger Gehweg (Breite 1,50 m) geplant. Der Hauptfußgängerverkehr ist zum Ortskern hin geplant.

Die Restbreite vom Sachsenring beträgt demnach noch 3,00 m. Die Restbreite soll mit Ökopflaster, einzelnen Blumenbeeten und Baumstandorten, sowie mit einzelnen Parkbuchten versehen werden.

In einer noch folgenden Bürgerbeteiligung werden dann die konkreten Details abgestimmt und besprochen.

Laut GFL beträgt das Ausmaß der Umbaumaßnahmen ca. 3500 m². Die Gesamtkosten belaufen sich nach ersten Schätzungen auf ca. 320 000,- Euro. Für die Anwohner kommen Kosten von zur Zeit in Höhe von ca. 85.000,00. Euro zu.

Durch den BA wurde angeregt, die Zuwegung zum Kinderspielplatz/Bollzplatz mit in die Planung aufzunehmen.

3. Teilnahme am Kreiswettbewerb 2007 "Unser Dorf hat Zukunft"

Ohne Wortmeldungen wurde einstimmig vom BA beschlossen, an dem Wettbewerb teilzunehmen.

Beschluss:

Einstimmig.

**4. Straßenbenennung im Stadtbezirk Schmechten;
hier: Kreisstraße K 19 von Schmechten in Richtung
Dringenberg ab Einmündung Gehrden Weg/Waldeyer
Weg/Grüner Weg**

Von den Eheleuten Sander wurde ein Antrag mit dem Hinweis auf eine fehlende postalische Anschrift ihrer Wohnanschrift an die Stadt Brakel gestellt, da ihre Zuwegung zum Haus von der K 19 erfolgt.

Vom BA wurde einstimmig beschlossen, dass dieser Teil der K 19 den Namen „**Dringenberger Weg**“ erhalten soll.

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob dieser Straßename (Dringenberger Weg) im Stadtbereich Brakel noch nicht vergeben und somit verwendbar ist.

Als Ersatzname wurde der Name „**Mühlenkämpe**“ bestimmt.

Beschluss:

Einstimmig.

**5. Verwendung der Mittel zur Verfügung der
Bezirksausschüsse in Höhe von 693,07 €**

Es wurde beschlossen, dass ein Teilbetrag für die Verschönerung der Außenanlagen (Grünflächen), sowie der Sitzbänke am „Rieken“ verwendet werden soll. Über die Restmittel soll in einer BA-Sitzung im Herbst neu abgestimmt werden.

6. Bekanntgaben

Die Eheleute Hausmann haben einen Neubau einer landwirtschaftlichen Halle beantragt, genehmigt und bereits errichtet.

Weiterhin hat der Eigentümer des Grundstücks, Neuenheerser Straße 7, einen Antrag für die Änderung der äußeren Gestaltung seines Wohnhausdaches, hier Walmdach, gestellt und genehmigt bekommen.

Fragen und Anregungen:

Es wird um Überprüfung der Straßenlaterne am Kirchplatz gebeten, da diese Örtlichkeit gegen 22:00 Uhr völlig Dunkel ist und einen Angstraum in der Bevölkerung darstellt.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorlagen, wurde die öffentliche Sitzung vom Vorsitzenden des BA gegen 20:30 Uhr beendet.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorlagen, wurde die Sitzung gegen 20:40 Uhr beendet.

gez. F.-H. Allerkamp
(Vorsitzender)

gez. Holger Hake
(Protokollführer)